

Justin-Wagner-Schule Roßdorf

Kooperative Gesamtschule
mit Förderstufe und Gymnasialzweig



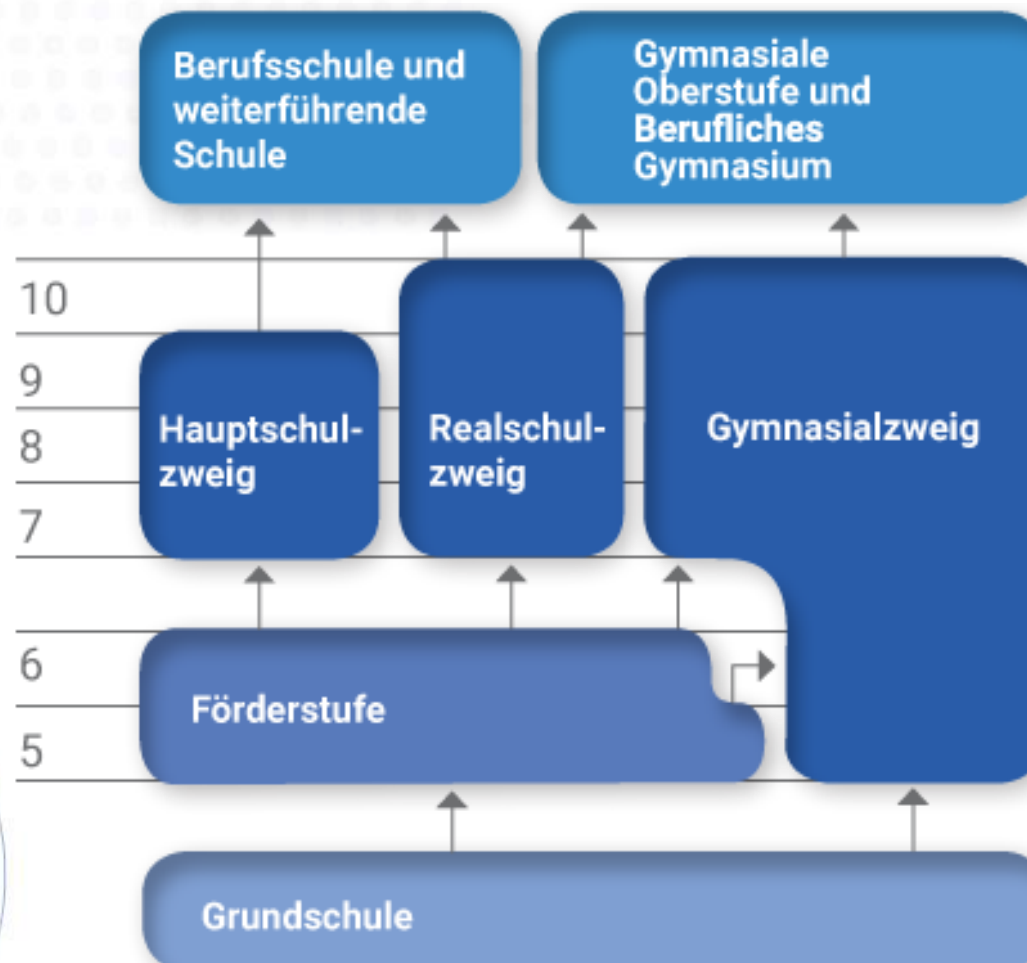
**Gemeinsam stark
– individuell erfolgreich!**

**So erfüllen wir unseren Bildungs- und Erziehungsauftrag
in Unterricht, pädagogischer Verantwortung, Beratung und Betreuung
in unserem Lebensraum Schule.**



*„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen.“
(Afrikanisches Sprichwort)*

Schulmodell der JWS



Zeitraster in 90-45-Taktung

Zeitraster 90-45

Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.45-8.30					
8.35-9.20					
20 min					
9.40-10.25					
10.30-11.15					
20 min					
11.35-12.20					
12.25-13.10					
50 min					
14.00-14.45					
14.50-15.35					

Im Nachmittagsband von 14.00 bis 15.35 Uhr findet für die Jahrgänge 5-6 an maximal einem Nachmittag Pflichtunterricht statt, für alle anderen Jahrgänge an maximal zwei Nachmittagen.

Das freiwillige Angebot der familienfreundlichen Schule kann gebucht werden im Anschluss an den Unterricht bis 16.00 Uhr.

Das Konzept der Mittagspause richtet sich an alle Schüler*innen, die Nachmittagsunterricht haben oder das Ganztagsangebot nutzen möchten.

Eckdaten der Schule

- ca. 610 Schülerinnen und Schüler in 29 Klassen, ca. 50 Lehrkräfte

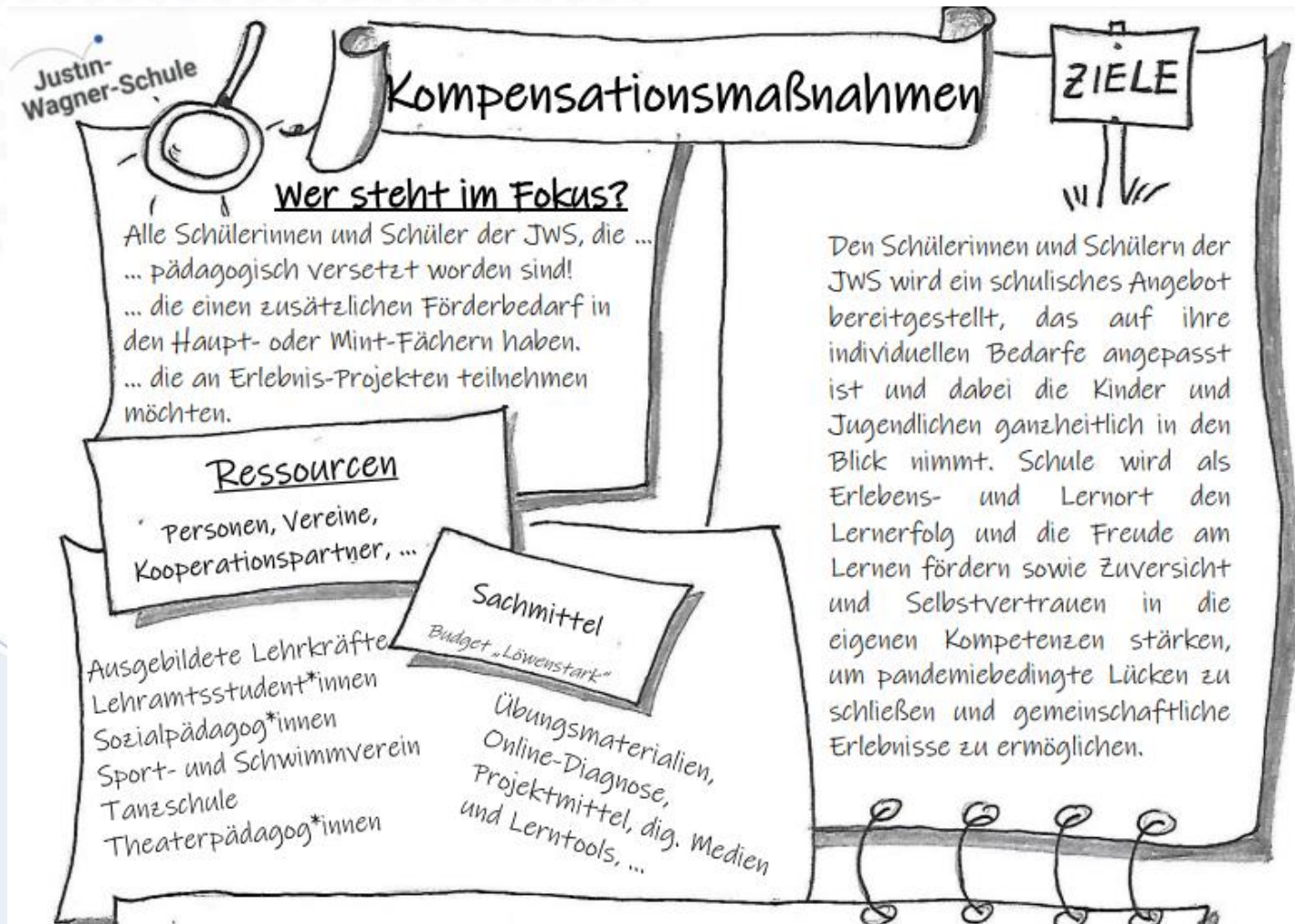
Förderstufe 5/6	ca. 110 SuS in 5 Klassen (+1)
G-Zweig 5-10	ca. 300 SuS in 13 Klassen (+2)
R-Zweig 7-10	ca. 130 SuS in 7 Klassen (+2)
H-Zweig 7-9	ca. 70 SuS in 4 Klassen

- Zeitraster in 90-45-Min-Taktung
- Fremdsprachen: Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch (AG)
- moderne Mediene Ausstattung und digitale Infrastruktur
- Mensa mit angrenzender Betreuung
- **Lebensraum Schule:** Mediathek, Aufenthaltsräume, Spielerräume, Ruheräume, große Aula mit Bühne, Schulteich als Biotop, gepflegtes Außengelände mit Möglichkeiten zum Spielen, Spazieren, Toben oder Chillen und Klassenzimmer im Grünen

Gezieltes Fördern und Fordern in Unterricht und Ganztag

- **Kompensation** Corona-bedingter Lernrückstände
- Differenzierung von Förder- und Forderbedarfen in **Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen**
- Profilschwerpunkt in **Naturwissenschaften**: mehr Zeit für fächerübergreifendes und ganzheitliches Lernen beim naturwissenschaftlichen Experimentieren
- Profilschwerpunkt **Digitalisierung**: Ausbau der Kompetenzen im Bereich Medienbildung und Medienerziehung
- Profilschwerpunkt **Fremdsprachen**
- Konzept **Jahrgangsteams**: enge Kooperation der Lehrkräfte
- Freiwillige, verlässliche **Betreuung mit Ganztagsangeboten** bis 16.00 Uhr

Kompensationsprogramm der JWS



Konkrete Maßnahmen zum „Aufholen nach Corona“ an der Justin-Wagner-Schule im Schuljahr 2021-22

- ✓ Hauptfachverstärkungen als zusätzliche Lernzeiteinseln im regulären Unterricht zum vertieften Üben und Festigen von Lerninhalten, verbindlich im Stundenplan im Klassen- und Kursverband verankert
- ✓ Zusätzliche Nawi-Stunde in Jahrgang 5 und ab dem Schuljahr 2022-23 auch in Jahrgang 6
- ✓ Zusätzliche Fachförderkurse in Deutsch, Mathematik und Englisch verpflichtend für alle SuS, die aus pädagogischen Gründen versetzt worden sind.
- ✓ Offene Fachsprechstunde – „Frag-die-Lehrkraft!“ in Deutsch, Mathe, Englisch, Französisch, Spanisch, Nawi für SuS aller Jahrgänge und Schulformen
- ✓ Verbindliche Vorbereitungskurse auf die Abschlussprüfungen in Deutsch, Mathe, Englisch
- ✓ Freiwillige Projektangebote und Lerncamps in den Ferien: Sport, Theater, Musical, Tanzen, ... für gemeinschaftliche Erlebnisse und Fachförderkurse nach Bedarf und Anmeldung

Beginn:

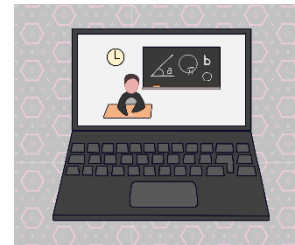
Seit 2. Schulwoche
Frag-die-Lehrkraft: 20.09.21
Projekte und Lerncamps in den Ferien
Fachförderkurse nach den Herbstferien

Organisation:

Laut Stundenplan oder nach Anmeldung
über die Klassenlehrkräfte

Digitalisierung in Schule und Unterricht

- moderne Medienausstattung mit Smartboards in allen Klassen- und Fachräumen sowie Funktionale digitale Infrastruktur in allen Schulgebäuden, WLAN
- 150 zusätzliche i-Pads für den Unterricht in Präsenz
- Digitales Methoden- und Mediacurriculum in allen Fächern
- Konzept für Medienbildung und Medienerziehung im Ausbau
- Verbindliches EDV-Basistraining in Jahrgang 7
- Professioneller IT-Support für SuS, Lehrkräfte, Eltern durch Unterstützung eines Fachinformatikers
- Wettbewerbe in Informatik
- Workshop „Websitegestaltung“ mit externem Kooperationspartner



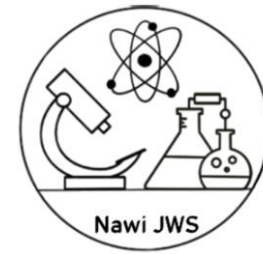
it-support@jws-rossdorf.de
Tel: 06154/6025140

Support-Dienstplan

- Office-365-Accounts
- Technischer Support
- Smartboards, Laptops, iPads
- Schulnetzwerk, WLAN
- Leihgeräte
- IT-Schulservice Landkreis

Naturwissenschaften erweitert in 5-6

- Fächerübergreifender naturwissenschaftlicher Unterricht in allen 5. und 6. Klassen (Bio, Ch, Ph)
- Erweiterung der Pflichtstundentafel in NaWi (+1)
- Schulung der naturwissenschaftlichen Denkweise
- Schwerpunkt experimentelles Arbeiten
- Selbstorganisiertes Experimentieren mit Laborjournal
- Umbau/Renovierung NaWi-Räume



Profilschwerpunkt MINT - NaWi

Klasse 5 Klasse 6

<u>Nawi</u>	3	3
-------------	---	---

	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Biologie	2	1	1	1
Physik	1	2	2	2
Chemie		2	2	2



Profilschwerpunkt Fremdsprachen, Fahrten

JG	Fremdsprachen	Klassenfahrt	Austausch	Studienfahrt
5	Englisch	Teamtraining Einzelfahrten		
6		Klassenfahrt		
7	Französisch oder Spanisch, Kommunikationsprüfung in Englisch		England	
8				Straßburg o. Andalusien
9			Frankreich	Berlin
10	Kommunikationsprüfung in Spanisch oder Französisch	Abschlussfahrt		Weimar

Studienfahrten nach Spanien und England

Andalusien 2019

- Málaga
- Sevilla
- Granada
- ...



Canterbury 2018



Schüleraustausch mit England und Frankreich

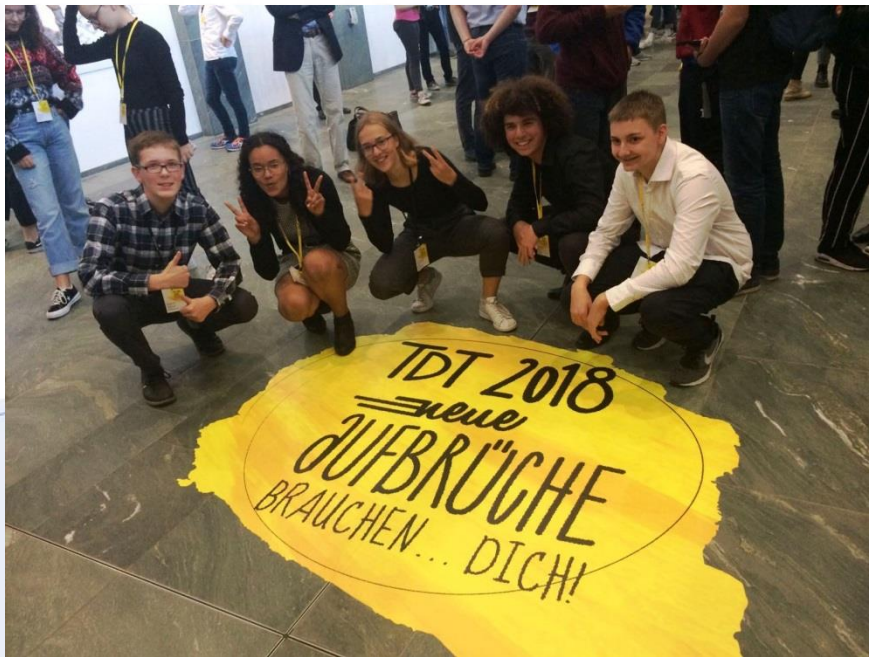
Justin-
Wagner-Schule



Austauschbesuch in Reepham, Norfolk
vom 8. Mai bis 14. Mai 2018

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Tag der Talente 2018:
JWS vertritt das Land Hessen in Berlin im Fach Englisch



Jahrgangsteamarbeit



Koordination aller Lehrkräfte im Jahrgang 5 (und 6)

- Klassenlehrkräfte im Schulzweigteam
- Hauptfachlehrkräfte im Schulzweigteam
- Gesamtes Team eines Jahrgangs F/G

Inhalte der Koordination

- Jahresarbeitsplan (Inhalt, Methode)
- Gemeinsame pädagogische Leitlinien
- Classroom-Management
- Verbindliche Absprachen
- Gemeinsame Feste, Feiern, Projekte
- Lernzeitkonzept Fördern und Fordern
- Hauptfachverstärkungen ab JG 5
- Kompensationskurse



Pädagogisches Selbstverständnis

Beispiel OFFice-Support

OFF = Rauskommen aus der Situation

Support = gezielte Unterstützung im Unterricht, inklusiv statt exklusiv

Office = Beratungsraum für Interventionsarbeit

→ Zielvereinbarungen, gemeinsame Reflexion und Auswertung, vorbeugende Maßnahmen, Nachhaltigkeit statt „Feuerwehr“

→ Erfolge feiern („Stars of Success“)

→ individuelle pädagogische Hilfestellung zur erfolgreichen Gestaltung des Schulalltags

→ Anbindung an das Beratungsteam der Schule



Übergang in Förderstufe oder G-Zweig

Ziel: sanfter, angstfreier Übergang in Jahrgang 5

Klassenbildung: „**Mit bekannten Kindern neue Kinder kennen lernen.**“

- Patensystem, Schulrallye, Team-Sport-Tag, Schnupper-Mittagessen
- Enge Kooperation mit den Grundschulen
- Gegenseitige Hospitation der Lehrkräfte in GS – Sek1

07./08.12.2021, 19.00 Uhr	Virtueller Informationsabend für Eltern
12.02.2022	Tag der offenen Tür – wird digital ersetzt
05.09.2022	Aufnahmefeier
06.09.2022	1. Schultag
06.09. – 09.09.2022	Kennenlernwoche mit Klassenlehrkräften
3./4. Schulwoche	Elternabende 5. Klassen
vor den Herbstferien	Teamtage mit Schulsozialarbeit, KiJuFö

Konzept Ganzttag in Profil 1 → 2: Schule als Lebensraum erfahren und sich in der Gemeinschaft wohl fühlen

- Doppelstundenprinzip statt 45 Minuten
 - Entschleunigung des Schultages für SuS und Lehrkräfte
 - Mehr Zeit für individuelle Förderung und Experimentalunterricht
 - Rhythmisierung gemäß Konzentrationsspanne und Bio-Rhythmus
 - Weniger Fächer pro Tag
 - Weniger Hausaufgaben pro Tag
 - Leichtere Schulranzen
 - Bessere Anbindung an die Gym. Oberstufe
- Arbeitsgemeinschaften durch Lehrkräfte
- Individuelle Förderung im Unterricht und in Förderkursen durch Lehrkräfte
- Aufenthaltsraum für höhere Jahrgänge (8-10) mit Billard, Tischkicker, Air-Hockey, Chill-Ecke
- Pausenradio organisiert von SV



Konzept Familienfreundliche Schule

Zeitmodell:

12.40 – 14.00 Uhr: Mittagspause mit Zeit zum Essen und für freie Angebote

12.20 – 14.00 Uhr: Betreuung und Spielangebote durch päd. Personal (1)

14.00 – 16.00 Uhr: HA-Betreuung, freies Spielen, Basteln (2)

14.00 – 15.35 Uhr: Arbeitsgemeinschaften

15.10 – 15.55 Uhr: Intensivgruppen mit gezielter Lernförderung

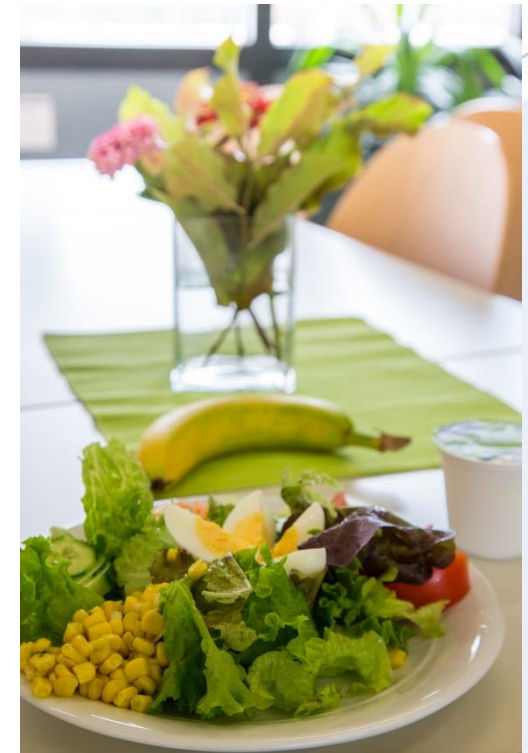


Konzept Familienfreundliche Schule

11:15	11:35	13:10	14:00	15:35	16:00
Pause 20 min	5./6. Stunde 11:35 - 13:10 Uhr		Mittagspause (50 min) 13:10 - 14:00 Uhr	8./9. Stunde 14:00 - 15:35 Uhr	
	Betreuung und Spiele 12:20 - 14:00 Uhr				
Öffnung Kiosk 9:20 - 12:40 Uhr		Mensa Betreuungskinder 12:40 - 13:35 Uhr		Intensivgruppen 15:10 - 15:55 Uhr	
	Mensa 12:40 - 13:10 Uhr	Mensa 13:35 - 14:00 Uhr	HA-Betreuung 14:00 - 15:00 Uhr	HA, Spielen, Basteln 15:00 - 16:00 Uhr	
			AG 14:00 - 15:35 Uhr		

Konzept Familienfreundliche Schule

- Betreute, bewegte Mittagspause (13.10 – 14.00) für alle SuS mit vielen Angeboten:
 - ✓ Gemeinsames Mittagessen: zwei warme Gerichte oder Salatteller
 - ✓ Bücherei/Mediathek mit Computerarbeitsplätzen (auch in der 1. Pause)
 - ✓ Stillarbeitsraum zum Erledigen der Hausaufgaben
 - ✓ Räume zum Spielen und für Kreativangebote
 - ✓ Ruheinseln mit Lesecken
 - ✓ Spieleausleihe für den Pausenhof
 - ✓ Täglich wechselnde Sportangebote in der Sporthalle
- Schulkiosk/Cafeteria in der Mensa von 9.20 – 12.40 Uhr geöffnet



Lebensraum Schule



Lebensraum Schule



Lebensraum Schule

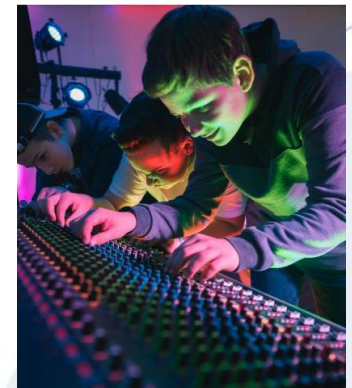


Lebensraum Schule





Wir sind eine Gemeinschaft





Spiel, Spaß, Freude an der Bewegung



Arbeitsgemeinschaften und Angebote

- Sport und Bewegung: Fußball, Basketball, Volleyball, Tanzkurs, Kanu
- Musik, Theater: DS, Schattentheater, Orchester, Band, Public-Adress
- Kreativität: Kunst, Holzwerkstatt
- Sprachen: DELF-Sprachdiplom, Italienisch, Spanisch
- MINT: Mathematik, IT-Labor, Biotop, „I am MINT“, NaWi, Webentwicklung
- Außerdem: Eventmanagement, Schulsanitätsdienst, Nachhaltigkeit



Übersicht WPU-Angebot Jg. 7-10

WPU-Angebot der Justin-Wagner-Schule im Schuljahr 2021/22

Zuordnung zu Pflichtfach oder Lernbereich	Angebote	Hauptschule			Realschule				Gymnasium	
		7	8	9	7	8	9	10	9	10
Arbeitslehre u. Berufsorientierung	Angebot 1: Ernährung und Kochen	X	X		X	X	X	X	X	X
	Angebot 2: Werken – Berufsfelder/Arbeitstechnik						X			
	Angebot 3: Berufsorientierung - Arbeitslehre			X						
Ethik	Angebot 1: Probleme lösen						X			
Politik und Wirtschaft	Angebot 1: Eventplanung						X	X	X	X
Sport	Angebot 1: Ballsport		X			X				
	Angebot 2: Kleine und Große Spiele	X			X					
	Angebot 3: Mountainbiking						X	X	X	X
	Angebot 4: Fit und gesund									
Geschichte	Angebot 1: Geschichtswettbewerb					X				
Kunst und ästhetische Bildung	Angebot 1: Kunst und Malen – mit unterschiedlichen Materialien						X	X	X	X
	Angebot 2: Darstellendes Spiel		X			X	X	X	X	X
	Angebot 3: Keyboard spielen						X	X	X	X
Deutsch	Angebot 1: Vocaltraining und Stimmbildung						X	X	X	X
Naturwissenschaften / MINT	Angebot 1: Digitaler Unterricht						X	X	X	X
Wahlpflichtunterricht ist versetzungsrelevant und als Nebenfach zu bewerten. Beachtung der aufgeführten Regelungen (siehe rechts)		Bewertung: Noten 1- 6 Versetzungsrelevanz wie ein Nebenfach							Bewertung: 1- 3 (als Ausgleich) nutzbar Tg. (4- 6)	

Fördern und Fordern

- Wahlpflichtunterricht: Workshop für's Leben: JWS...und was dann?

Knigge für gutes Benehmen – Krankenversicherungen - Körperkult/Bodybuilding - Rund ums Auto – Mietzahlung - PKW-Führerschein – Steuererklärung - Erste Hilfe - Gesunde Ernährung, ...



Fördern und Fordern

- Wahlpflichtunterricht in der Küche



Fördern und Fordern

- Wahlpflichtunterricht in der Werkstatt



Medienbildung, Medienerziehung Digitalpakt



Bildung in der digitalen Welt
Strategie der
Kultusministerkonferenz



JWS ist Bikeschool

Bikepool – Radsport an Schulen in Hessen

Die Freude am Fahrradfahren wieder entdecken, Naturerlebnisse und Bewegungserfahrungen ermöglichen in sicherer Umgebung unter Anleitung geschulter Lehrkräfte...



Fördern und Fordern: Wettbewerbe

- Vorlesewettbewerb in JG 6
- Schreibwettbewerb „Kreatives Schreiben“
- Mathematik-Olympiade
- Känguru-Wettbewerb Mathematik
- Mathematikwettbewerb in JG 8
- Englischwettbewerb „The Big Challenge“
- Informatik-Biber in JG 7
- Hochbegabtenförderung: WU-Kurs Jugend forscht: Wettbewerb Explore Science
- Sport, Kunst, Fremdsprachen



Fördern und Fordern: Wettbewerbe

- Geschichtswettbewerbe
- Diercke-Wissen-Geografiewettbewerb
- Schülerwettbewerb Hessische Landeszentrale für politische Bildung
- Klassenwettbewerb „Jede Minute zählt“:
Platz 6 von 652 in Hessen: 22.975 min



Fördern und Fordern: Wettbewerbe

- „Ohne Punkt und Komma“ – Siegerklasse und Einzelsieger Klasse G9b (2018) und G10b (2019) im Wettbewerb kreatives Schreiben



Fördern und Fordern: Wettbewerbe

- Mathematik- und Informatikwettbewerbe



Fördern und Fordern: Wettbewerbe

- Jugend trainiert für Olympia



Schulsozialarbeit im Ganztag

zwei Sozialpädagoginnen

UBUS-Kraft = Sozialpädagogin

zur Unterrichtsunterstützung

und Begleitung

Pädagogisches Personal im Ganztag

- ✓ Projekte zum Sozialen Lernen
- ✓ Einzelfallberatung
- ✓ Elternberatung
- ✓ Runde Tische, Beratungsteams, Helferkonferenzen
- ✓ Einbindung des Schulpsychologen bei regelmäßigen Treffen
- ✓ Unterrichtsbegleitung und Beratung der Lehrkräfte (UBUS)
- ✓ Präventions- und SV-Lehrkraft, Beratungsstunde
- ✓ Vertrauliches Beratungs- und Sorgentelefon für SuS, Eltern, Lehrkräfte



Jugendsozialarbeit an Schule des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Prävention – Einzelfälle - Vernetzung

- ✓ Projekttag zur Klassenstärkung in Jahrgang 5 und 6
- ✓ Projekt „Du bist Klasse“ für Jahrgang 7
- ✓ Unterstützung bei Bewerbungen
- ✓ Unterstützung in besonderen Lebenslagen
- ✓ Ansprechbar auch für Eltern und Lehrkräfte



Inklusiver Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf



Drei Lehrkräfte des BFZ
Steinrehschule



Regionales
sonderpädagogisches
Beratungs- und
Förderzentrum des
Landkreises Darmstadt-
Dieburg, 64367 Mühlthal

BFZ = sonderpädagogisches Beratungs- und Förderzentrum

**Beratung und Förderung zur Prävention, vorbeugende Maßnahmen,
Inklusive Beschulung von SuS mit Anspruch auf sonderpädagogische
Förderung:**

- ✓ Beobachtung und Unterstützung im Unterricht
- ✓ Einzelförderung oder Förderung in Kleingruppen
- ✓ Erhebung des Lern- und Entwicklungsstands, Arbeit mit Einzelzielen
- ✓ Beratungsgespräche mit SuS, Eltern, Lehrkräften, Teilnahme an Konferenzen
- ✓ Bei Bedarf Begleitung von Ausflügen und Klassenfahrten
- ✓ Mitarbeit im Beratungsteam der Schule, Kooperation mit außerschulischen Trägern

- Mit ca. 300 SuS in 13 Klassen der größte Zweig der Schule
- Hauptfachverstärkungen, freiwillige Lernzeiten
- Bewegungsförderung
- Doppelstundenprinzip
- Fremdsprachen
 - 1. FS Englisch ab Jahrgang 5
 - 2. FS Französisch oder Spanisch ab Jahrgang 7
- Klassen- und Studienfahrten in mehreren Jahrgängen
- Erweitertes Angebot im Wahlpflichtunterricht durch schulformübergreifende Kurse mit dem Realschulzweig
- Gezielte Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe und Studierfähigkeit in Kooperation mit den umliegenden Oberstufenschulen

Kontingentsstundentafel G5-G6

	Kl. 5		Kl. 6		Soll-Std. laut HKM
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	Klassen 5/6
Deutsch	2		2		10
	2		2		
	1		1		
Englisch	2		2		10
	2		2		
	1		1		
Mathematik	2		2		8
	1		1		
	1		1		
Sport	2		2		6
	1		1		
Rel/Eth	2		2		4
Kunst	2		2		8
Musik	2		2		
Biologie/NaWi	2		2		4
	1		1		
Erdkunde	2		1		6
PoWi					
Geschichte			2		
KL	1		1		1
Gesamt	30		30		
Einzel/ Dopp.	6	12	6	12	

Beispielstundenplan in G5

	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07:45 - 08:30	Erdkunde	Mathematik	Musik	Englisch	NaWi
2	08:35 - 09:20		Deutsch			
3	09:40 - 10:25	Kunst	Sport	Religion/ Ethik	Sport/NaWi	Mathematik
4	10:30 - 11:15					LZI
5	11:35 - 12:20	Deutsch	Englisch	Mathematik	Deutsch	Deutsch
6	12:25 - 13:10	Mathematik		Englisch		KL-Stunde
7	13:10 - 14:00					
8	14:00 - 14:45			<i>LRS*</i>	<i>Lernzeit*</i>	
9	14:50 - 15:35					

* nur angemeldete SuS

Kontingenzstundentafel G7-G10

	Kl. 7		Kl. 8		Kl. 9		Kl. 10	
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
Deutsch	2		2		2		2	
	2		2		2		1	
					1			
Englisch	2		2		2		2	
	1		1		1		1	
	1		1					
F/Spa	2		2		2		2	
	1		1		1		1	
	1		1		1		1	
Mathematik	2		2		2		2	
	1		1		1		1	
	1		1		1		1	
Sport	1	1						
	2		2		2		2	
Rel/Eth	2		2		2		2	
Kunst			2				2	
Musik	2		2		2			2
Biologie	2			2		2	2	
Chemie			2		2		2	
Physik		2	2		2		2	
Erdkunde			2		1			
					2			
Powi	2		1		2		2	
Geschichte	1		2	2			2	
							1	
WPU					2		2	
KL-Stunde	1		1		1		1	
Informatik	1							
Gesamt	29	30	33	32	34	34	34	34

Die JWS bietet ein vollwertiges Gymnasium bis zur Jahrgangsstufe 10

- Anbindung an das Kerncurriculum der gymnasialen Oberstufe (KCGO)
 - Operatoren-Training
 - Erwerb fachlicher und überfachlicher Kompetenzen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit (soziale Kompetenzen)
- Raum für selbstständiges Arbeiten
 - Selbstbildung und Selbsterziehung (personale Kompetenzen)
- Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten in Hinführung auf die Studierfähigkeit
 - Wissen nutzen und bewerten
 - Perspektivität reflektieren
- Doppelstundenprinzip bereits in der Sekundarstufe 1 in Anlehnung an das Zeitraster der Oberstufe

Vereinbarungen mit Oberstufenschulen

Bertolt-Brecht-Schule – Allgemeinbildendes Oberstufengymnasium

- Die BBS gibt unseren Schülerinnen und Schülern eine Aufnahmegarantie, sofern die Schule als 1. Wunsch angegeben wird.

Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule – Allgemeinbildendes Gymnasium

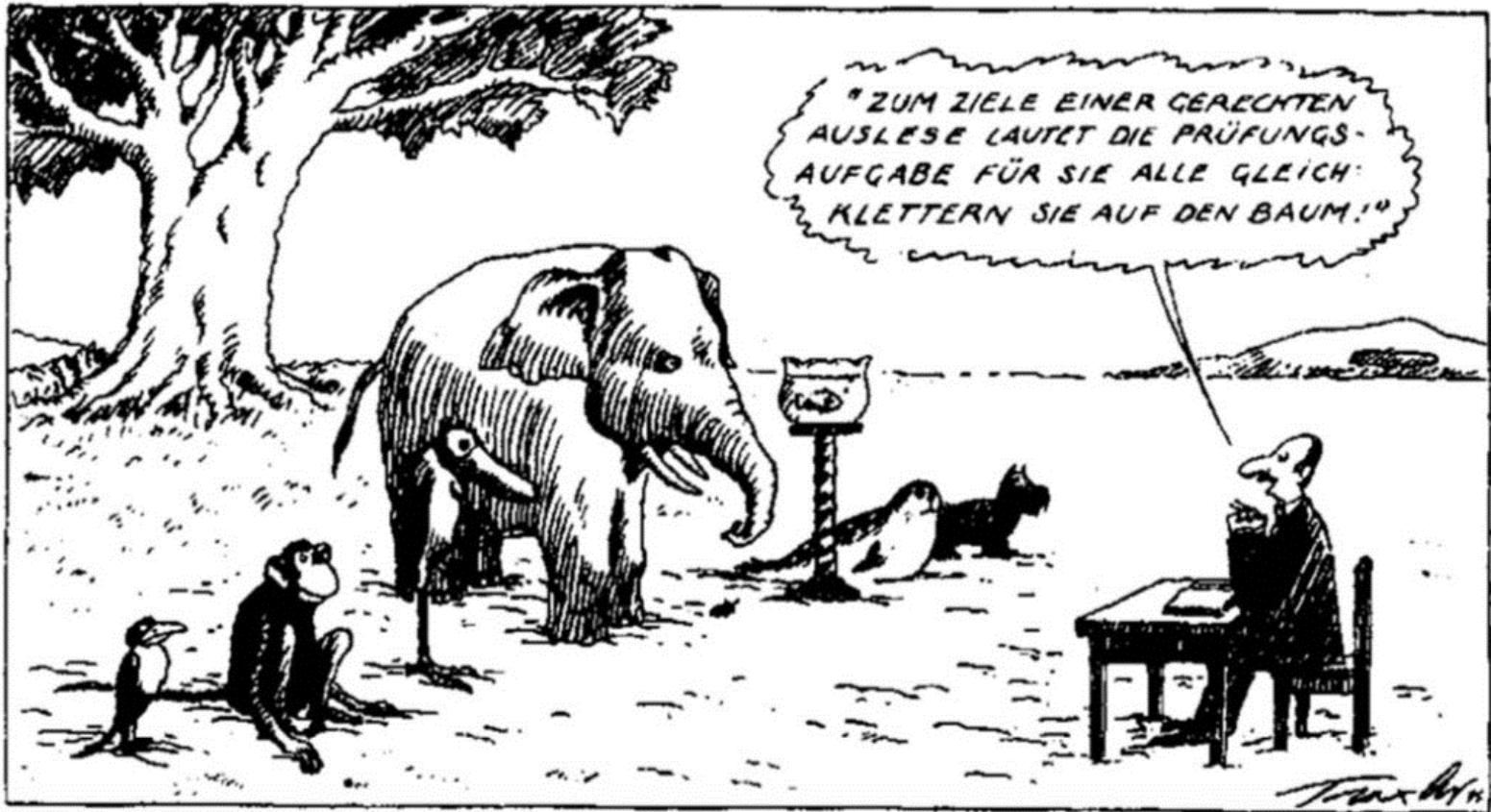
- Alle Schülerinnen und Schüler der JWS haben für die GCLS bei der externen Schüleraufnahme oberste Priorität.

Heinrich-Emanuel-Merck-Schule – Berufliches Gymnasium

- Keine Aufnahmegarantie nötig

Landrat-Gruber-Schule – Berufliches Gymnasium

- Keine Aufnahmegarantie nötig



- Stundentafel der Integrierten Gesamtschule
- Pädagogische Einheit in den Jahrgängen 5-6, Bindeglied zur Grundschule
- Förderung, Beobachtung und Orientierung der SuS
 - individuelle Förderung in der Lernzeit
 - LRS- und DAZ-Kurse
 - Fachverstärkungen in Lernzeitinseln (LZI)
- Kerngruppen im Klassenverband, Binnendifferenzierung
- Differenzierte Kursgruppen nach Leistung, Begabung und Neigung in Mathematik und Englisch (G-Kurs, E-Kurs)

Konzept Förderstufe 5/6

- Erste Einstufung in Kurse zu Beginn des 2. Halbjahres F5
- Leistungsstand-Info im November des 1. Halbjahres F 6
- Beratung bis 25. Februar, erste Wahlentscheidung der Eltern
- Bei Widerspruch erneute Beratung
- Bis März: erneute Wahlentscheidung der Eltern
- Endgültige Einstufung in den Bildungsgang durch die Klassenkonferenz

Kontingenzstundentafel der Förderstufe

Unterrichtsfächer	Jahrgangsstufen/ Stundenzahl			
	5	6	45-Min-Std.	Soll-Std.
Deutsch	2 x 90 Min	2 x 90 Min	10	10
	1 x 45 Min	1 x 45 Min		
Englisch	1 x 90 Min	1 x 90 Min	10	10
	3 x 45 Min	3 x 45 Min		
Mathematik	2 x 90 Min	2 x 90 Min	10	8
	1 x 45 Min	1 x 45 Min		
Sport	1 x 90 Min (A) 2 x 90 Min (B)	1 x 90 Min	5	6
Religion / Ethik	1 x 90 Min	1 x 90 Min	4	4
Kunst	1 x 90 Min	1 x 90 Min	4	8
Musik	1 x 90 Min	1 x 45 Min	3	
NaWi	2 x 90 Min (A) 1 x 90 Min (B)	1 x 90 Min	5	4
Erdkunde	1 x 90 Min	1 x 90 Min	4	6
Geschichte	-	1 x 90 Min	2	
Arbeitslehre	1 x 45 Min	1 x 45 Min	2	0
Klassenlehrerstunde	1 x 45 Min	1 x 45 Min	2	1
Summe	7 x 45 Min 12 x 90 Min	8 x 45 Min 11 x 90 Min	61	57

Beispielstundenplan F5

	Uhrzeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	07:45 - 08:30	Mathematik	Englisch	DaZ/LRS	Englisch	NaWi
2	08:35 - 09:20		LZI/ Mathematik	Deutsch	Arbeitslehre	
3	09:40 - 10:25	Sport/ Schwimmen	Sport/NaWi	Erdkunde	Religion/ Ethik	Mathematik
4	10:30 - 11:15					
5	11:35 - 12:20	Englisch	Musik	KL	Deutsch	Deutsch
6	12:25 - 13:10			Englisch		
7	13:10 - 14:00					
8	14:00 - 14:45	Kunst		Lernzeit		
9	14:50 - 15:35					

Hauptschulzweig (Klassen 7 - 9)

- Schwerpunkt Berufsorientierung, praxisorientierter Unterricht
- Jahrgang 7:
 - KomPo 7
 - Projekt „Du bist klasse!“
- Jahrgang 8:
 - Erstes zweiwöchiges Praktikum im BTZ in Weiterstadt
 - „I am MINT“ - Projekt



Hauptschulzweig (Klassen 7 - 9)

- Jahrgang 9:
 - Zweites zweiwöchiges Praktikum in einer selbstgewählten Ausbildungseinrichtung
 - Projektprüfung
- Mögliche Abschlüsse:
 - Berufsorientierter Abschluss
 - Hauptschulabschluss
 - Qualifizierender Hauptschulabschluss

Realschulzweig (Klassen 7 - 10)

- Jahrgang 7:
 - Wahl zwischen der zweiten Fremdsprache (Französisch) oder einem alternativen Angebot
 - KomPo 7
 - Projekt „Du bist klasse!“
- Jahrgang 8:
 - Erstes zweiwöchiges Praktikum im BTZ in Weiterstadt



Realschulzweig (Klassen 7 - 10)

- Jahrgang 9:
 - Zwei zweiwöchige Praktika in zwei selbstgewählten Ausbildungseinrichtungen
 - „I am MINT“ - Projekt
- Jahrgang 10:
 - Präsentationsprüfung
- Mögliche Abschlüsse:
 - Realschulabschluss
 - Qualifizierender Realschulabschluss

Wir sind die weiterführende Schule in Roßdorf

- **Alle Schulformen** vor Ort
- **Zu Fuß** oder mit dem Rad **erreichbar**, genau wie mit dem Bus
- **Schnell** in der Schule – schnell wieder zurück
- **Mittagessen** zuhause möglich
- **Nachmittags AG-Angebote** und **Betreuung** möglich
- **Mitschüler*innen** ohne Verabredung **treffen**
- **Kurze Wege** – auch für Eltern
- **Sicherheit durch Vertrautheit**

„Hier wohne ich, hier gehe ich zur Schule – hier fühle ich mich wohl ☺ !“



Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

